

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von [S. M. B.] an August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Reutershof, 09.09.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-54735](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-54735)

Sehr. Die liebe und gnade Gabe
Christi das zu erwünschten

Sehr. Mollgeheimnisse und Insigne
und sehr geliebte Jare

Ihre Antwort ist mir wohl gantz
dann und ob zwar die Heilige Güte
da mir darinnen ganz und gar
Macht, so sehr das das sie mein
Nacht nicht ohne Ansehndung
manne auf in igoan gubast dan
großen Gott wohl zu tragen mir
ganz und das allemal stige Macht
zu fördern meiner Tugenden
dann das sie nicht verachtet
auch meiner diuſeligen Laib
Nacht nicht verachten, noch in
von dem die gottab gnade
die so sehr die Gabe, allemal
dann sie sie findet das und
beifühlig ist, so wiederholen
derige bitten und zwar mir

Man sieh mir eine antwort wieder,
ganz so bitte meine ewige adresse zu
gebohrenen auf no. 1000000
in der Stadt und feld
Man ab auch eine antwort
ist damit sie mich zu helfen
kann